



SPD Fraktion

Vorsitzender:

MANFRED HOFFMANN

www.spd-wuelfrath.de

SPD Ratsfraktion Wülfrath | Am Rathaus 1 | 42489 Wülfrath

An den
Bürgermeister der Stadt Wülfrath
Herrn Rainer Ritsche
Am Rathaus 1
42489 Wülfrath

Wülfrath, 03.04.2023

ANTRAG DER SPD-FRAKTION ZUR AUFNAHME EINES TAGESORDNUNGSPUNKTS ZUM SCHULAUSSCHUSS – ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN UND CHANCEN DES GANZTAGS AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ritsche,

die SPD-Fraktion bittet gemäß § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wülfrath in der Fassung vom 03.11.2020 um Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunkts für die Sitzung des Schulausschuss am 11.05.2023:

„Darstellung von Entwicklungsmöglichkeiten und Chancen des Ganztags an weiterführenden Schulen“

Zu diesem Tagesordnungspunkt soll eine externe Referentin bzw. ein externer Referent (z. B. Bezirksregierung o. ä.) eingeladen werden.

Erläuterung:

Nach der Anfrage der SPD-Fraktion (Vorlage: 40/52-006-2023) haben die beiden städtischen weiterführenden Schulen ihre aktuelle Situation in Bezug auf den Ganzttag geschildert. Nach der anschließenden Diskussion haben wir den Eindruck gewonnen, dass es hilfreich ist, wenn alle Beteiligten die Möglichkeit erhalten, die Entwicklungsmöglichkeiten hin zu einem Ganzttag oder zum Ausbau des Ganztags kennen zu lernen.

Dabei soll ein externer Experte/eine externe Expertin den Blick von außen auf prozessuale Fragen, aber auch auf inhaltliche Bedingungen und Möglichkeiten richten. Welche rechtlichen Vorgaben und organisatorischen Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um einen Ganztagsbetrieb in einer Kommune zu unterstützen? Welche Handlungsspielräume hat ein Schulträger?

In Erörterung dieser Fragen muss es darum gehen, welche gesellschaftlichen Vorzeichen dazu führen, dass sich Eltern für eine Ganzttagsschule in der Sekundarstufe I entscheiden – oder auch nicht entscheiden. Hierzu zählt aus Sicht der SPD-Fraktion auch die Frage, wie man es als Schulträger bestenfalls möglich machen kann, den Erfordernissen von Vielfalt und Inklusion zu entsprechen. Welche Chancen und Möglichkeiten bieten Halbtags- und Ganzttagsschulen

im Hinblick auf gelingende Bildungsbiografien und Bildungsgerechtigkeit? Wie kann man als Schulträger Schulen bestmöglich dabei unterstützen, gesundheitliche, soziale, kulturelle und individuelle Faktoren wie z.B. Migration, Hochbegabung, Armut, Religion, Geschlecht oder Alter in Bildungspraxis und -steuerung zu integrieren?

Gez.
Manfred Hoffmann
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Niels Sperling
Ratsmitglied